

Karl Roth

Ihre Verehrung

Eure Excellenz!

Hochzuverehrender Herr Bürgermeister.

Es erlaube mir Eure Excellenz, Ihnen in
dem hochlöblichen Stadt- und Gemeinderath der k. k. Kais.
Stadt und Residenzstadt Wien meine innigsten und
hochachtungsvollen Dank für den mir bewiesenen
Gnadygehalt auf Lebensdauer auszusprechen.

Es gereicht mir zur größten Ehre und
Freude, daß ich nach 40 jähriger Thätigkeit als
Vollschristlicher in meiner Vaterstadt eine so hoch-
gezügte Würdigung meiner bescheidenen Wirksamkeit ge-
funden habe und es ist mir dies ein tröstliche
Gemeingehung in dieser besondern Zeit, in welcher
der Wiener Rath, der Wiener Gemeinderath und der Wiener
Rath von allen Wiener Rathen verdrängt ist
durch die internationale Verlagsverträge.



Ih fütta Eurer Excellenz yarna yarpöndig
minnen Dank abgepaktat, aber es wärda mir mitige,
hofft, daß Eure Excellenz jätzt in der Kriegszeit so
sehr in Auftrieb genommen sind, daß es besser ist, wenn
ich minnen Dank schriftlich versende.

Ih bitte Eure Excellenz den Ausdruck mein
mit größtem Verehrung und Freybarkeit auszudrücken,
wofür, mit welcher ich Sie sehr sehr zu sein

I
Eurer Excellenz

Leitbarkeit angegeben

Anton Nikolowsky
Strom. Pfeiffhaller „F. Autoury“

Kian am 20. April 1916

